

Christi Mutter voll der Schmerzen

T.: aus "Geistliche Gesänge zur Zierde", Einsiedeln 1778

M.: volkstümlich aus St. Jakob/Arlberg

The musical score is written on four staves in a 3/4 time signature with a key signature of one flat (B-flat). The melody is simple and folk-like, with lyrics written below each staff. The lyrics are: Chri - sti Mut - ter voll der Schmer-zen stand beim Kreuz, be - trübt von Her-zen, als_ ihr lieb - ster Sohn da hing. De - ren See - le, die_ da traur-te und des Soh - nes Schmach be - daur-te, ein zer-schnei-dend Schwert durch-ging.

Chri - sti Mut - ter voll der Schmer-zen stand beim
Kreuz, be - trübt von Her-zen, als_ ihr lieb - ster Sohn da
hing. De - ren See - le, die_ da traur-te und des Soh - nes
Schmach be - daur-te, ein zer-schnei-dend Schwert durch-ging.

2. O wie seufzte und betrübte sich die Mutter, die so liebte
ihren eingebor'nen Sohn! Mit was Qual ward sie gedrückt,
da sie diesen Sohn erblicket überhäuft mit Pein und Hohn.
3. Welcher Mensch würd' da nicht weinen, wenn er säh', in was für Peinen
diese Mutter sich befand. Ja wer würd' mit ihr nicht schmachten,
so er sollt' den Schmerz betrachten, den sie mit dem Sohn empfand?
4. Sie sah Jesum für die Sünden seines Volks die Straf' empfinden
und von Geißeln ganz zerfleischt: sie sah ihren Sohn erblassen
und von allem Trost verlassen, als er aufgab seinen Geist.
5. Mach dann, Mutter, Brunn der Liebe, daß ich gleiche Pein und Triebe
fühl' und mich mit dir betrüb'. O daß sich mein Herz entzünde,
durch die Lieb' an Gott sich binde und gewinne seine Lieb'!
6. Mutter, drück des Sohnes Wunden, die am Kreuz mir Heil gefunden,
in mein Herz auch tief hinein: ja, laß mich auch seiner Peinen,
die so fühlbar uns bescheinen seine Lieb', teilhaftig sein.

7. Laß mich Zähr' mit Zähr'n vereinen, mit dir über Jesum weinen,
durch die ganze Lebenszeit: laß mich bei dem Kreuz einfinden
und dort deine Traur' empfinden in des Herzens Bitterkeit.
8. O du Zierde der Jungfrauen, laß mich deine Milde schauen,
und mitstimmen deiner Klag', daß ich mich zum Kreuz bequeme,
an dem Leiden Anteil nehme und es stets im Herzen trag'.
9. Werd' ich doch mit Schmerz getränkt, werd' ich ganz in Kreuz versenket
ja aus Lieb' zu deinem Sohn! Und damit ich beim Gerichte
nicht verkost' der Sünden Früchte, steh mir bei vor seinem Thron.
10. Jesu, gib, daß, wann ich sterbe, durch die Mutter Sieg erwerbe
und des Sieges Herrlichkeit: daß, wann ich vom Leib werd' scheiden,
meine Seel' alsdann bekleiden Freud' und Ehr' in Ewigkeit.